



Zertifikatslehrgang Praxisbegleiter:in

Basale Stimulation nach Prof. Dr. Fröhlich® inklusive Didaktikkurs

Seminarbeschreibung:

Die Fachweiterbildung zur Praxisbegleiterin/zum Praxisbegleiter Basale Stimulation® bietet Fachpersonen aus pädagogischen, pflegerischen und therapeutischen Bereichen die Möglichkeit, sich umfassend im Konzept Basale Stimulation fortzubilden. Der erfolgreiche Abschluss des Zertifikatslehrgangs berechtigt zum Erwerb der Lizenz zum Unterrichten des Konzepts Basale Stimulation in Workshops, Themenkursen, Basis- und Aufbaukursen sowie zur umfassenden Praxisbegleitung von Kollegen, Pflegeempfängern und deren Angehörigen.

Während der Weiterbildung wird das Konzept der Basalen Stimulation umfassend in Theorie und Praxis vermittelt. Die Inhalte orientieren sich am Rahmencurriculum des Internationalen Förderverein Basale Stimulation e.V. und umfassen:

- Reflexion, Vertiefung und Weiterentwicklung vorhandenen Wissens zum Konzept
- Förderung von Eigen- und Fremdwahrnehmung in den Wahrnehmungsbereichen
- Analyse des aktuellen Förderbedarfs sowie begründete Auswahl, Gestaltung und Reflexion ganzheitlicher, entwicklungsfördernder und wirksamer basaler Angebote
- Neuropsychologische und -physiologische Grundlagen für lebenslanges Lernen
- Vernetzung mit anderen therapeutischen Förderkonzepten
- Kommunikative und ethische Grundlagen im Professionsverständnis
- Didaktische Grundlagen zum Begleiten, Beraten und Anleiten

Lernziele:

Der Fokus des Zertifikatslehrgangs liegt auf der Entwicklung von Handlungskompetenz, um das Konzept der Basalen Stimulation in Ihrem Arbeitsfeld anzuwenden sowie andere Personen in den Inhalten und der Arbeitsweise des Konzepts zu schulen, zu begleiten, anzuleiten oder zu beraten.

Die Teilnehmenden erlernen gezielt, den Bedarf für ganzheitliche und entwicklungsfördernde Angebote zu ermitteln und diese pflegetherapeutisch wirksam zu gestalten. Dabei werden alle relevanten Personengruppen, Altersstufen und Settings berücksichtigt.

Um einfacher in die Referententätigkeit zu starten, ist ein handlungsorientierter Didaktikkurs inkludiert, welcher ein sicheres Auftreten und eine gezielte, teilnehmerorientierte didaktisch-methodische Planung, Durchführung und Reflektion der basalen Lehrinhalte beinhaltet.

Termine/Module:

- setzen sich aus 5 Präsenztagen und 4 Onlinetagen zusammen, außer Modul 5 = 6 Präsenztage)
- Präsenztage sind von 08:30 bis 16:00 Uhr außer Montag 10:00 - 17:30 Uhr
- Onlinetage sind von 08:30 - 13:30 Uhr

- Modul 1: Präsenz 16. - 20. Juni 2025 und Online: 21. + 22. Juli 2025 und 21. + 22. August 2025
Modulziel: Basale Stimulation als Konzept wertschätzender Begegnung und Zusammenarbeit im Dialog erfahren

- Modul 2: Präsenz 08. - 12. September 2025 und Online 06. + 07. Oktober 2025 und 30. + 31. Oktober 2025
Modulziel: Lernen als Lebensthema für Menschen aller Altersklassen verstehen und eigene berufliche Lernstrategien entwickeln

- Modul 3: Präsenz 24. - 28. November 2025 und Online 05. + 06. Januar 2026 und 05. + 06. Februar 2026



- Modulziel: Individuelle Wahrnehmungsförderung und Lernbegleitung bei schwerst-mehrfach eingeschränkten Menschen sicher umsetzen
- Modul 4: Präsenz: 23. - 27. März 2026 und Online 13. + 14. April 2026 und 14. + 15. Mai 2026
Modulziel: Sicherheit und Autonomie in der Begleitung durch Biographiearbeit und Beachtung der Orientierungsräume gewährleisten
- Modul 5: Präsenz 08. - 13. Juni 2026
Modulziel: Entwicklungsfördernden Dialog als Professionsverständnis in unterschiedlichen Settings angepasst einsetzen können

Ort:

Diakonie Akademie für Gesundheit und Soziales (DAGS) im Evangelischen Geriatriezentrum Berlin

Reinickendorfer Str. 61, 13347 Berlin, Tel.: 030 4594-1830 E-Mail: akademie@jsd.de

Methoden:

beobachten, beschreiben, diskutieren, überprüfen, reflektieren, begründen, evaluieren, planen, beraten, bewerten. Einen großen Part nehmen Perspektivwechsel in Selbsterfahrung, Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Rollenspiel ein. Lernen im Zertifikatslehrgang erfolgt handlungsorientiert, über gezielte Arbeitsaufträge an Pflegeempfängern unterschiedlicher Settings und im eigenen Arbeitsbereich sowie über selbstorganisiertes Lernen.

Teilnehmende: max. 20

Zugangsvoraussetzungen:

Teilnehmende mit einer mindestens dreijährigen Ausbildung in einem pädagogischen, pflegerischen oder therapeutischen Beruf (z.B. Pflegefachmann, Ergotherapeut, Sonder- und Heilpädagogie etc.) und abgeschlossenem Basis- und Aufbaukurs Basale Stimulation bei einem lizenzierten Referenten. Zusätzlich 1 Jahr Berufserfahrung und während des Zertifikatslehrgangs kontinuierliche Tätigkeit in der praktischen Arbeit mit schwerbeeinträchtigten oder von schwerer Beeinträchtigung bedrohten Menschen.

Umfang und Dauer:

Die Weiterbildung dauert ein Jahr und wird berufsbegleitend durchgeführt. Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 700 Stunden, darunter:

- 300 UE Präsenzunterricht incl. Kolloquium

- 400 Stunden Selbststudium, davon ist die Hälfte angeleitet über: Praxisaufträge, Praxisbesuch, Hospitationen, Arbeitsgruppen und die Erstellung der Abschlussarbeit

(Dabei ist der Didaktikkurs mit 60 UE Präsenzzeit und 100 Stunden Selbststudium inkludiert.)

Dozenten:

Weiterbildungsanbietererteam Ludwigburg-Berlin

Sandra Ebertus: Dipl. Pflegepädagogin, Krankenschwester Akutpflege, Praxisbegleiterin und Pflegeberaterin Basale Stimulation

Martina Götschel: Heilerziehungspflegerin, Palliativ Fachkraft für Kinder und Jugendliche, kinaesthetics Trainerin infant handling, Praxisbegleiterin und Pflegeberaterin Basale Stimulation



Besonderheiten:

Fachdozenten aus unterschiedlichen Bereichen wie Didaktik (Harald Groß), Gehirnforschung, Wachkoma, Ethik und Pflegewissenschaft bereichern die Weiterbildung mit ihrem langjährigen speziellen Fachwissen.

Bewerbung: bis 01.Mai 2025 möglich

Alle Formalien zur Bewerbung können Sie auf der Homepage des Internationalen Fördervereins bzw. der WBA Ludwigsburg-Berlin einsehen und abrufen:

<https://basale-stimulation.de/zertifikatslehrgang-praxisbegleiter-in/>

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an: pb-lb-b@basale-stimulation.de

Bei Fragen zu Räumlichkeiten/Bezahlung wenden Sie sich bitte an: marika.bartels@jsd.de

Kosten: 5980 Euro

Kompetenznachweis: International anerkanntes Zertifikat des Internationalen Fördervereins Basale Stimulation e.V.